

# Hitze und innerer Schweinehund

## 120 Kinder von Kids-Cup in Enterrottach ganz schön gefordert

**Rottach-Egern (sw)** – Die Kinder kämpften – mit der Strecke, gegen die Hitze und gegen den inneren Schweinehund. Rund 120 Teilnehmer absolvierten den dritten Lauf im Sparkassen-Kids-Cup, und der machte seiner Bezeichnung als Cross-Country alle Ehre.

Der Kurs, den der ausrichtende Radsportverein Tegerenseer Tal in der Kiesgrube in Enterrottach gesetzt hatte, war sehr selektiv und anspruchsvoll. „Es war schon schwer und hat die Kinder ganz schön geschlaucht“, gab

der Vorsitzende Sönke Peters zu, „aber sie waren alle begeistert.“ Kein Wunder, es ging über Wiesen, Wurzeln – richtige Trialpassagen eben. Bis zu 110 Höhenmetern mussten die Kids-Cup-Starte abstrampeln – und das bei über 30 Grad. Einige Teilnehmer hätten sich schon ihr Vorfeld auf die harten Bedingungen eingestellt, erzählte Peters: „Die sind gleich mit Kühlboxen angereist.“

Vor allem der SC Velo Keller aus dem Rosenheimer Land schnitt bei der dritten Auflage des Kids-Cups ä-

berst erfolgreich ab. Bei den Bambini konnte sich noch mit Michael Simmerl ein Bayrischzeller an die Spitze setzen, doch bei den Kindern I, Kindern II, Schülerinnen I und Schülern II kamen die Sieger vom Vagener Radverein: Max Ströbl, Jakob Hartmann, Stefanie Niedermeier und Markus Straßberger gewannen in ihren Altersklassen. Am Sonntag, 31. Juli, macht der Kids-Cup beim vierten Rennen in Fischbachau.

Die Ergebnisse folgen in *Sport in Zahlen*.



Max Ströbl vom SC Velo Keller legte sich bei den Kindern I mächtig ins Zeug und gewann.



Schattenplätze waren gefragt: Auch mit der Hitze hatten die Nachwuchs-Biker ganz schön zu kämpfen.



Da waren einige Höhenmeter abzustampeln: Tapfer kämpften sich die Mädchen im Schotterwerk von Enterrottach den Berg hinauf.

Fotos: Plettenberg